

## Ihre Spende

Wenige Euro tragen zur Verbilligung einer Pumpe für bedürftige Familien bei.

Mit 100 Euro kann eine Pumpe stark verbilligt bei armen Bauern installiert werden.

Mit 300 Euro kann ein Rohrbrunnen stark vergünstigt bei einer Bauernfamilie installiert werden.

Mit 500 Euro können wir einen Handwerker zum Pumpen-Produzenten schulen.

Mit 2000 Euro können wir eine Produktions-Werkstatt einrichten.

## Ihre Mitgliedschaft

Wir freuen uns über jeden, der diesen Menschen gemeinsam mit uns helfen möchte.

Alle Tätigkeiten in unserem Verein dienen der Sache. Deswegen sind auch unsere Beitragssätze danach gestaffelt. Finanziert wird jährlich

1/8 Pumpe	mit	12,50 Euro pro Jahr,
1/4 Pumpe	mit	25 Euro pro Jahr,
1/2 Pumpe	mit	50 Euro pro Jahr,
1 Pumpe	mit	100 Euro pro Jahr,
1 Rohrbrunnen	mit	300 Euro pro Jahr,
die Ausbildung		
eines Handwerkers	mit	500 Euro pro Jahr,
1/2 Werkstatt	mit	1000 Euro pro Jahr,
1 Werkstatt	mit	2000 Euro pro Jahr.

Gestaltung: stiefflohaus@googlemail.com  
Bilder: photocase.de@chris-up (Peruaner), @lama-photography (Gemüseacker)



# Hilfe zur Selbsthilfe.

**Unterstützung der Ärmsten in Peru**  
durch den Einsatz von Einfachspumpen,  
Rohrbrunnen und solarer Desinfektion  
von Trinkwasser.

### Kontakt

Förderkreis  
Leben braucht Wasser e.V.  
Bernhard Heilig (1. Vorsitzender)

Finkenweg 4  
74743 Seckach

info@lebenbrauchtwasser-ev.de  
www.lebenbrauchtwasser-ev.de

### Spendenkonto

Kto-Nr. 1 001 221 363  
BLZ 674 500 48  
Sparkasse Neckartal-Odenwald

Auf Wunsch erhalten Sie eine  
Spendenbescheinigung.

Steuernummer 40004/20491

Mit freundlicher Unterstützung von  
Farben Trefz, Adelsheim.



Förderkreis  
**Leben braucht Wasser e.V.**



Wie in vielen Teilen dieser Welt, so ist auch in Peru ein Großteil der ärmeren Bevölkerung auf die Erträge seiner Felder angewiesen. Viele Menschen leben dort „von der Hand in den Mund“.

Doch fallen aufgrund der geografischen Gegebenheiten und der fehlenden Infrastruktur viele Ernten schlecht aus und ganze Familien müssen hungern.

Auf mehreren Reisen durch das Land, sowie in einem persönlichen Einsatz konnte ich mir ein Bild von der Lage vor Ort machen.

Trotz der vorherrschenden Armut sind die Peruaner jedoch liebenswürdige Menschen, die mir immer sehr gastfreundlich und hilfsbereit begegneten.

Ziel unseres Vereines ist, diesen Menschen durch zur Verfügungstellung von finanziellen Mitteln zur eigenständigen Herstellung von Einfachspumpen, Rohrbrunnen und Anwendung der solaren Desinfektion von Trinkwasser nachhaltig zu helfen.

Dabei können Sie uns mit einer Spende unterstützen oder einer Mitgliedschaft aktiv zum Erfolg beitragen.

Ihr Bernhard Heilig  
1. Vorsitzender



## Die Situation

27 Millionen Menschen leben in Peru.

Rund 80 Prozent im Erwerbsalter haben keinen festen Arbeitsplatz, sind unterbeschäftigt oder arbeitslos.

49 Prozent leben unter der Armutsgrenze.

Ein Drittel der Menschen muss mit umgerechnet weniger als 1,50 Euro pro Tag überleben.

Über 3 Millionen Menschen leben in absoluter Armut.

Der Grundbedarf an Lebensmittel in ländlichen Regionen wird meist über Kleingärten gedeckt.

Daher wird Wasser nicht nur für den alltäglichen Gebrauch benötigt, sondern stellt als Voraussetzung für landwirtschaftliche Kultivierung einen Grundstein der Ernährungsversorgung dar.

Meist wird das Wasser unter größter körperlicher Anstrengung aus Brunnen gezogen oder Eimer für Eimer kilometerweit herbeigeschafft.

## Die langfristigen Ziele

Ausbildung/Qualifizierung von lokalen Handwerkern zur eigenständigen Herstellung und Instandhaltung von Einfachspumpen und Bau von Rohrbrunnen.

Entwickeln von Einfachstechniken zum Herstellen der Pumpen.

Finanzierung der Einfachspumpen und Rohrbrunnen (nach Möglichkeit über Mikrokredite).

Erhalt des Grundwasserspiegels durch muskelbetätigte Einfachspumpen statt motorisierte Pumpen.

Förderung der Gemüseproduktion zur gesunden Ernährung .

Sauberes Trinkwasser für alle durch den Einsatz der solaren Desinfektion (SODIS).

## Die kurzfristigen Ziele

In der Region von Mocupe, ca. 30 km südlich der Stadt Chiclayo sollen

die Herstellung von 200 Einfachspumpen,

der Bau von 100 Rohrbrunnen,

die Schulung von 100 Familien in der Anwendung der SODIS Methode

ermöglicht werden.